

Baumgartenberger Pfarr-Blatt

Nr. 183 - 4 / 2024

Gemeinsam Kirche sein

Seelsorgeteam
Vorstellung des Teams
Seite 3

Sternsingen 2025
Termine
Seite 9

Ankündigungen
Einladungen und Vorträge
Seite 10-11

VORWORT

Wort des Pfarrers

Seit 1. September 2024 arbeiten wir als neue Pfarrvorstände in den neuen Büroräumen im Pfarrhaus Perg. Karl Kriechbaumer als designierter Verwaltungsvorstand, Josef Froschauer als designierter Pastoralvorstand und ich als designierter Pfarrer. Schön langsam finden wir hinein in die neue Rolle bzw. Aufgabe. Dem Pfarrer obliegt laut Kirchenrecht die Gesamtleitung der Pfarre. In diese Bereiche fallen vor allem die Feier der Sakramente und andere liturgische Amtshandlungen. Die priesterlichen Aufgaben teilen wir uns Priester so gut es geht auf. Ich darf auch Sorge tragen für ein gutes Miteinander unter den Priestern und Diakonen. In meine Zuständigkeiten fällt auch die Setzung der Jurisdiktionsakte. Ich bin Dienstvorgesetzter für die Priester und für die ehrenamtlichen Diakone. Die Sorge um die alten und kranken Mitbrüder gehört ebenfalls zu meinen Zuständigkeiten. Beim Tod eines Priesters bin ich in der Vorbereitung für die Begräbnisfeier involviert. Für die Verteilung der HL Öle im Pfarrgebiet nach der Chrisammesse im Linzer Mariendom war ich schon viele Jahre als Dechant verantwortlich und das bleibt weiterhin meine Aufgabe.

Das ist eine kleine Zusammenfassung meiner Zuständigkeiten als Pfarrer über die 14 Pfarrgemeinden unserer Pfarre Perg. Mir ist der Kontakt zu den Menschen das oberste Gebot, ich wünsche mir ein

gutes Miteinander mit dem Pfarrvorstand, mit meinen haupt- und ehrenamtlichen Mitarbeiter:innen im Pfarrgebiet und darüber hinaus. Ich verstehe mich in erster Linie als Hörender. Ein Sprichwort lautet: Der Mensch hat zwei Ohren und einen Mund, damit er mehr hört als redet. Ich danke allen, die im Kernteam, das den Umstrukturierungsprozess vom Dekanat zur Pfarre NEU begleitet und organisiert, für ihr großes Engagement. Ich denke, wir sind auf einem guten Weg in die Zukunft der Kirche.



Foto: Pfarre Perg

Die meiste Arbeit geschieht in den Pfarrgemeinden und das soll auch weiterhin so sein. Wenn die Pfarrgemeinden eine Unterstützung brauchen, dann sind wir als Pfarrvorstände gerne für Sie und euch da. Ich wünsche Ihnen und euch einen gesegneten Advent, viel Freude mit dem menschengewordenen Gott, der den Himmel verlässt und zu uns auf unsere Erde kommen möchte.

*In herzlicher Verbundenheit
Konrad Hörmanseder,
(design. Pfarrer der Pfarre Perg)*

Sterbeglocke

Am Mittwoch dem 30. Oktober war es soweit und unsere Sterbeglocke konnte wieder an ihrem Platz montiert werden. Sie wurde mit einem Kran in den Turm gehoben und dort mit neuen Lagern befestigt. In der Messe zu Allerheiligen konnte sie dann zum Gedenken an unsere heuer heuer Verstorbenen wieder geläutet werden. Auch der Seilzug wurde miterneuert. Wir haben uns bewusst gegen einen motorisierten Antrieb entschieden. Das manuelle Läuten zeigt, dass man sich nochmals für den Verstorbenen die Zeit nimmt und klingt, anders als beim Motorantrieb niemals gleich.

Wieder vielen Dank für alle Spenden die für die Renovierung des Glockenturms und der Glockenreparatur eingegangen sind. Nur gemeinsam konnte auch dieses Projekt wieder bewältigt werden.

Info zum Friedhof:

Eine neue Grabstätte und Änderung bitte immer mit Rücksprache der Pfarre errichten um nachträglichen Aufwand und Kosten zu vermeiden. Es müssen bestimmte Vorschriften eingehalten werden. Der Steinmetz sollte diese kennen bzw. der Pfarre einen Entwurf zusenden, dies geschieht leider nicht immer.

Vor kurzem wurden leider Betonstücke hinter dem Friedhof entsorgt. Der dort vorgesehene Bereich ist nur für die kurzzeitige Lagerung der Erde von Grabaushebungen vorgesehen und sollte ehest möglich, wenn sie nicht mehr benötigt wird, entsorgt werden. Sonst dort bitte nichts entsorgen/lagern.

Vielen Dank für die Bemühungen.

Robert Gaßner



Foto: A. Kern



Titelbild: A. Kern

AUS DER PFARRE

Seelsorgeteam für Baumgartenberg

Einhergehend mit der neuen Pfarrstruktur verändert sich auch die Leitung der Pfarrgemeinden. Für uns bedeutet es mehr eine Veränderung auf dem Papier und weniger in der Realität. Die neu errichtete Pfarre Perg (früher Dekanat Perg) mit ihren insgesamt 14 Pfarrgemeinden wird von einem Priester sowie einem Pastoral- und Wirtschaftsvorstand geleitet werden.

Die Leitung der einzelnen Pfarrgemeinden liegt ab 01.01.25 aber dann in den Händen der jeweiligen Seelsorgeteams. Dort wo es bisher noch keine Seelsorgeteams gab, wurden bzw. werden diese gerade errichtet. Wir sind zwar als Seelsorgeteam erst in der Ausbildung aber personell, strukturell und organisatorisch bereits so wie in Zukunft vorgesehen aufgestellt. Die Ausbildung begann im Oktober 24 und wir werden sie Ende April 25 abschließen.

Wie oben schon erwähnt wird sich im täglichen Wirken wenig für uns in Baumgartenberg ändern. Intensiver wird aber wohl die Zusammenarbeit zwischen den einzelnen Pfarrgemeinden werden. Sei es z. B. bei der Firmvorbereitung oder Veranstaltungen wie die Nacht der 1000 Lichter oder der langen Nacht der Kirchen. Hier wird die Zukunft zeigen was Sinn macht.

*Für die Pfarrleitung/das Seelsorgeteam
Alfred Lengauer
PGR-Obmann / Sprecher Seelsorgeteam*

Zusätzlich absolviert **Monika Lettner** die Ausbildung mit uns. Sobald sie ihre berufliche Ausbildung abgeschlossen hat, wird sie den Bereich Liturgie unterstützen.

Fotos: Pfarre



Monika Lettner
Fachbereich Liturgie

Wer ist nun wofür zuständig:



Regina Haslinger
Fachbereich Liturgie



Elfriede Gutjahr
Fachbereich Caritas



Christiane Berner
Fachbereich
Gemeinschaft



Kathrin Waser
Fachbereich
Verkündigung /
hauptamtliche Seel-
sorgerin für BGB



Robert Gaßner
Fachbereich
Finanzen



Alfred Lengauer
PGR-Organisation /
Sprecher des
Seelsorgeteams

Mailadressen: regina_haslinger@dioezese-linz.at | elfriede.gutjahr@dioezese-linz.at | christiane.berner@dioezese-linz.at | kathrin.waser@dioezese-linz.at | monika.lettner@dioezese-linz.at | robert.gassner@dioezese-linz.at | alfred.lengauer@dioezese-linz.at

PFARRE UND DEKANAT

Aus dem Pfarrgemeinderat

Sitzung vom 24. September:

Da wir uns in der Mitte der Pfarrgemeinderatsperiode befinden, lag der Schwerpunkt in dieser Sitzung einen Blick darauf zu werfen, was uns in den letzten 2,5 Jahren beschäftigt hat, wie wir unsere Tätigkeit im PGR erleben aber auch darauf, was wir bis zum Ende der Periode noch angehen wollen. Weiters gab es einen Rückblick auf das Kirchweihfest oder die Mini-Romwallfahrt sowie einen Ausblick auf 2025. Die einzelnen Fachteams berichteten wieder, was sich alles tut bzw. geplant ist.

Sitzung vom 12. November:

Wie schon mehrfach berichtet, wird die Rechtspersönlichkeit "Pfarre Baumgartenberg" mit 31.12.24 aufgelöst und geht mit 01.01.25 in der neuen (Groß-) Pfarre Perg auf, wo Baumgartenberg dann eine von 14 Teilgemeinden ist. Unsere Vermögenswerte werden aber wie bisher von uns verwaltet und verantwortet. Als Rechtspersönlichkeit dient dafür die Pfarrkirche. Diese Vorgangsweise ist in vielen Pfarren/Pfarrgemeinden bereits üblich.

Vom Dekanat zur Pfarre

Seit September befinden wir uns im zweiten Jahr unseres Prozesses „Vom Dekanat zur Pfarre“ – dem „Umsetzungsjahr“. Wir erinnern uns: Aus dem Dekanat wird die neue Pfarre. Aus den bisherigen 14 Pfarren werden 14 Pfarrgemeinden. In den Pfarrgemeinden tragen „Seelsorgeteams“ – gebildet aus haupt- und ehrenamtlichen Personen – die Verantwortung. Ein neues Pastorkonzept soll sicherstellen, dass wir in den nächsten Jahren nichts Wichtiges aus dem Blick verlieren und dass wir mutig und mit Freude und Gottvertrauen in Angriff nehmen, was nötig ist.

Schon im September hat der neue Vorstand (Konrad Hörmannseder als Pfarrer, Josef Froschauer als Pastoralvorstand und Karl Kriebaumer als Verwaltungsvorstand) seine Arbeit aufgenommen. Beim „Büro-Opening“ am 4. Oktober in den adaptierten Räumlichkeiten im Pfarrhof/Pfarrheim Perg haben sich die neuen Vorstandsmitglieder über insgesamt über 80 Besucherinnen und Besucher gefreut. Martin Kapplmüller hat seine Aufgaben als Dekanatsassistent und Prozesskoordinator hiermit auch an den neuen Pastoralvorstand Josef Froschauer übergeben.

Im Dekanatsrat am 1. Oktober in St. Georgen haben sich die ca. 30 Delegierten unseres Dekanats bzw. aller Pfarrgemeinden unseres Dekanats mit

Daher lag der Schwerpunkt in dieser Sitzung darauf, die Beschlüsse zur Vermögensübertragung von der Pfarre auf die Pfarrkirche Baumgartenberg zu fassen, sowie das Budget für 2025 zu beschließen.



Foto: Pfarre

Wahl Vertretung pfarrlicher Pastoralrat (bisher Dekanatsrat): In diesem ist jede Pfarrgemeinde mit 2 Personen vertreten. Fix vertreten ist der/die Sprecher:in des Seelsorgeteams. Weiters ist eine Person aus dem PGR zu entsenden. Der PGR hat Maria Froschauer als Vertreterin gewählt. Danke an Maria für die Bereitschaft diese Aufgabe zu übernehmen.

*Alfred Lengauer
PGR-Obmann / Sprecher Seelsorgeteam*

folgenden konkreten Prozessthemen befasst: Die Bildung und Beauftragung der Seelsorgeteams. Die Aufgaben für die derzeitigen Pfarrgemeinderäte, die Aufgaben des Kernteams im Umsetzungsjahr sowie die Arbeit am Pastorkonzept und dort insbesondere am Thema Gottesdienste/Sonntagsliturgie, für das eine eigene Arbeitsgruppe installiert wurde.

Einer der vielen Tipps von Jesus ist: Neuen Wein in neue Schläuche zu füllen. Tun wir das weiterhin mutig, mit Freude, gegenseitigem Wohlwollen und Gottvertrauen!

*Martin Kapplmüller im Auftrag des Kernteams
für den Prozess vom Dekanat zur Pfarre*



Foto: M. Kapplmüller

RITUALE

Traueritual vor Weihnachten

Die Adventszeit und Weihnachten ist meist eine schwere Zeit für Trauernde. Der/die liebe Verstorbene fehlt. Verschiedene Facetten der Trauergefühle und Emotionen können hochkommen. Ein Ritual das gut tun kann in der Adventzeit ist das Glas der schönen Erinnerungen.

Was man braucht: 1 leeres Gurkenglas, Schreibzeug mit Papier, ev. Stifte und Etiketten zum Verzieren des Glases, Kerze oder Adventkranz

Suchen sie sich einen ungestörten Platz, zünden sie eine Kerze an und nehmen sie sich täglich, oder mindestens einmal in der Woche Zeit, um eine schöne Erinnerung an den Verstorbenen aufzuschreiben. Man kann sich auch von der Seele schreiben, was man dem/der lieben Verstorbenen heute noch sagen oder wünschen möchte. Diesen Zettel geben sie dann in das Glas. Zu Weihnachten dürfen sie das Glas öffnen und das Geschriebene lesen.

Durch das bewusste Zeit nehmen für dieses Ritual, wird der Trauer in uns Raum gegeben und ein Ausdruck ermöglicht. Der Stein der Trauer kann dabei an Gewicht verlieren.

Hoffnung – Wärme – Licht – Freude

Mit diesen Worten wurde die Andacht der Nacht der 1000 Lichter gestaltet. Auch heuer wurde am Vorabend zu Allerheiligen der Kirchenraum mit Lichtern und ansprechenden Stationen erfüllt. Bibleszenen mit Filzfiguren, eine Malstation, Möglichkeiten zum Kerzen anzünden und die Chill-Out Area mit der Couch im hinteren Kirchenbereich



Foto: A.Kern

Weiters kann es auch guttun, wenn man an Weihnachten, gemeinsam mit der Familie des/der Verstorbenen gedenkt und Erinnerungen austauscht. Sprechen sie auch mutig aus: Du fehlst, deine Nähe, deine Wärme, deine Stimme, deine Worte und dein Lachen. Doch ich vertraue fest darauf, dass es dir gut geht in der neuen Welt Gottes! Ich wünsche allen, die in diesen Tagen Trost brauchen, Menschen, die sie begleiten, Worte, die sie trösten und einen Glauben, der sie hoffen lässt über den Tod hinaus.



Foto: B. Fröschl



Katholische Kirche
in Oberösterreich

Gesegnete Weihnachten wünscht ihnen

Pauline Fröschl

Seelsorgerin in den Pfarrgemeinden Mitterkirchen und Naarn; Beauftragt für den diözesanen Schwerpunkt „Trauerhilfe“ in der Pfarre (neu) Perg

sorgten für eine gemütliche, hoffnungsvolle und lichtbringende Atmosphäre in der Kirche. Über 1000 Kerzen kamen heuer zum Einsatz. Erstmals bei der Nacht der 1000 Lichter wurde auch das Labyrinth im Klostergarten beleuchtet (siehe Foto unten). Vielen Dank an das Organisationsteam und an alle fleißigen Helfer*innen.

Kathrin Waser



Foto: M. Kern

CARITAS

„Gemeinsam Kirche sein“, bedeutet für uns als „Pfarrcaritas“, den Glauben zu leben und füreinander da zu sein. Es geht darum, einander zu unterstützen und Nächstenliebe zu leben. Jeder Einzelne bringt seine Talente und Fähigkeiten ein, damit ein lebendiges Miteinander entsteht in dem jeder willkommen ist. So wird „Kirche“ zu einem Ort an dem Glauben geteilt wird, im gemeinsamen Tun und füreinander Dasein. So wurde im „gemeinsamen Tun“ bei der diesjährigen Hausammlung ein Beitrag von €4198,50 für bedürftige Menschen in Oberösterreich gespendet. Danke dafür!

Auch beim gemeinsamen Feiern des Heilungskrankengottesdienstes mit Pfarrer Ronald und der anschließenden Agape im Pfarrhof wurde im Zusammenwirken vieler Personen eine „gemeinsame Kirche sein“ spürbar. Sei es durch die musikalische Umrahmung des Gottesdienstes, oder der Spenden der Süßspeisen. Danke an alle, die immer wieder mithelfen und es somit ermöglichen, jedes Jahr diesen Gottesdienst zu feiern.

„Gemeinsam Kirche sein“ bedeutet auch diese Aktion der Caritas Strickrunde, die heuer zu Gunsten eines Kinderheimes in Salzburg um fleißige Teil-

nahme bittet: Vergessen wir aber auch nicht jene Menschen, die im Seniorium oder im Wohnheim des Klosters leben, oder jene in unserer Pfarre, die einsam oder krank sind. Lasst uns in unserer Pfarrgemeinde „gemeinsam Kirche sein“, im Glauben und in der Nächstenliebe.

Elfriede Gutjahr



Stricken für einen guten Zweck

Hast du Freude am Stricken, dann bist du  -lich eingeladen bei **„Stricken für einen guten Zweck“** der Caritas Baumgartenberg mitzuwirken.

Mit eurer Spende an gestrickten Waren (Decken, Hauben, Socken, etc.) wollen wir heuer einem Kinderheim in Salzburg eine weihnachtliche Freude bereiten.

Frau Edeltraud Brunner, Mettensdorf 40 hat ausreichend Wolle vorrätig und nimmt auch gerne Spenden bis Mitte Dezember entgegen.
Tel.: 07269/263

Für fleißige Mithilfe bittet und dankt das Strickteam der Caritas Baumgartenberg

SO SEHEN SIEGER AUS!

Preisverleihung Ideenwettbewerb „Projekte für die Region“

Knapp 5 000 Personen haben ihre Stimmen im Online-Voting abgegeben und die Sieger unseres Ideenwettbewerbes gekürt! Die Siegerprojekte wurden im Donausaal in Mauthausen auf die Bühne geholt und gebührend gefeiert.

Besonders stolz können die Sieger aus Baumgartenberg, die Pfarre Baumgartenberg, sein. Sie überzeugten mit ihrer Idee, den Marienort in der ehemaligen Stiftskirche zu erneuern. Diese Idee schafft einen schönen Ort der Ruhe und des Gebets für die Gemeindemitglieder. Durch die Erneuerung wird der Marienort ein wichtiger Platz für die Marienverehrung. So wird nicht nur das kirchliche Leben gestärkt, sondern auch ein Stück Tradition bewahrt. „Es ist schön zu sehen, wie durch solche Initiativen der Genossenschafts-Gedanke gelebt und die Region weiter gestärkt wird!“, so Bankstellenleiter Albert Kern.

TIPP:

Auch 2025 wird es wieder die Möglichkeit geben, sich aktiv an der Gestaltung unserer Region zu beteiligen. Im Rahmen des Ideenwettbewerbs können erneut spannende Projekte für die Region eingereicht werden! Nähere Informationen dazu folgen im Jahr 2025.



SEI SO FREI

„Gott sah alles an, was er gemacht hatte: Es war sehr gut. Es wurde Abend und es wurde Morgen: der sechste Tag.“ (Gen1,31)

Seit über 60 Jahren unterstützt die Aktion „SEI SO FREI“ Menschen in Entwicklungsländern. Aktion 2024 – Honig, der Wunder wirkt: Schöpfungsverantwortung ernst nehmen – Imkerei in Uganda unterstützen.

Die Schöpfung zu bewahren ist eine zentrale Aufgabe für uns alle. Die Aktion gibt uns die Möglichkeit, ganz konkret zu handeln und dabei Menschen in Afrika zu unterstützen. In vielen Regionen Afrikas bedrohen Wassermangel, Abholzung und Überweidung die natürliche Lebensgrundlage der Bevölkerung.

Doch es gibt Hoffnung: Die Bienenhaltung, wie sie in Uganda gefördert wird, ist eine nachhaltige Antwort auf diese Herausforderungen. Durch die Unterstützung der Imkerei können Familien nicht nur ein verlässliches Einkommen erwirtschaften, sondern auch zur Bewahrung der Natur beitragen.

Bienen spielen eine entscheidende Rolle im Ökosystem, indem sie Pflanzen bestäuben und zur Erhaltung der biologischen Vielfalt beitragen.



Foto: www.seisofrei-ooe.at

Kirchenchor

Dank und Vergelt's Gott! Der Kirchenchor bedankt sich sehr herzlich bei Frau Bettina Wielach, Wielach Einrichtungsdesign, für die Spende der Einlegeböden für unseren Notenkasten im Probenraum und bei Rudi Killinger, der den Kasten umgerüstet und die Regale mit Unterstützung seiner Gattin Ulli sofort montiert hat.

Herzliche Einladung zur Festmesse am Christtag. Wir singen heuer eine neue Weihnachtsmesse „Stern der Sterne“ vom Mauthausener Komponisten Alfred Hochedlinger.

Durch die Einnahmen aus der Imkerei erhalten die Familien eine stabile Lebensgrundlage, die sie unabhängiger von den unsicheren Ernten in Zeiten des Klimawandels macht. Gleichzeitig schützen die Imkerinnen und Imker die Umwelt, indem sie die Abholzung verringern und der Überweidung entgegenwirken.

Lasst uns unsere Schöpfungsverantwortung ernst nehmen und durch unsere Spenden, Gebete und Bewusstseinsbildung die Imkerei in Uganda fördern. So tragen wir dazu bei, die Umwelt zu schützen und den Menschen vor Ort eine hoffnungsvollere Zukunft zu ermöglichen.

Helpen wir mit!

- Für 22 Euro bekommt eine Familie 40 Baumsetzlinge
- Für 70 Euro bekommt man einen neuen Bienenstock
- Mit 810 Euro wird ein Starterset finanziert



Weitere Informationen gibt es am 3. Adventsonntag.

Doris Kurus



Foto: www.seisofrei-ooe.at

Lösung Buchstabensalat:

N	L	E	D	N	I	W	F	M	R	O	H
E	U	E	D	E	I	R	F	A	N	B	D
G	E	H	I	R	T	E	E	R	S	E	E
G	D	N	I	K	N	T	E	I	T	T	E
N	A	N	A	C	H	T	W	A	C	H	E
A	N	W	E	I	H	E	N	A	C	L	G
Z	G	S	H	T	F	R	E	U	D	E	R
A	E	O	N	J	O	S	E	F	A	H	E
R	U	H	F	E	N	G	E	L	D	E	B
E	E	N	R	S	G	A	N	Z	E	M	R
T	N	W	E	U	L	K	R	I	P	P	E
H	E	E	R	S	C	H	A	R	T	!	H

Bild: Gaby Goffels;
In: Pfarrbriefservice.de

KINDERSEITE

Buchstabensalat zur Weihnachtsgeschichte:

Auflösung auf S. 7

N	L	E	D	N	I	W	F	M	R	O	H
E	U	E	D	E	I	R	F	A	N	B	D
G	E	H	I	R	T	E	E	R	S	E	E
G	D	N	I	K	N	T	E	I	T	T	E
N	A	N	A	C	H	T	W	A	C	H	E
A	N	W	E	I	H	E	N	A	C	L	G
Z	G	S	H	T	F	R	E	U	D	E	R
A	E	O	N	J	O	S	E	F	A	H	E
R	U	H	F	E	N	G	E	L	D	E	B
E	E	N	R	S	G	A	N	Z	E	M	R
T	N	W	E	U	L	K	R	I	P	P	E
H	E	E	R	S	C	H	A	R	T	!	H

Bild: Gaby Golfels; In: Pfarrbriefservice.de

Adventgeschichte der Pfarrgemeinde Baumgartenberg

Herzliche Einladung
an Kinder und Familien!

- Fortsetzungsgeschichte
- Jeden Sonntag im Advent
- im Gottesdienst um 9 Uhr
- Bastelspaß für Zuhause

Der kleine Stern.
der etwas ganz Besonderes sein wollte...



Bild: erstellt mit Canva.com

Kinderliturgie

Am 20. Oktober feierten wir einen Kleinkindgottesdienst in unserem Gruppenraum. Diesmal starteten wir gemeinsam beim Gottesdienst in der Kirche und gingen dann in die gemütlichen Räumlichkeiten des Pfarrhofes.

Das Thema war die Vorbereitung auf den Winter. Emil, das schusselige Eichhörnchen und sein bester Freund Stachel, der Igel mussten sich Futter-

vorräte anlegen. Wie wichtig das Thema Freundschaft und Zusammenhalt ist, zeigten uns die beiden Tiere.

Das Team der Kinderliturgie freute sich über die zahlreichen Familien und Kinder, die mit uns gefeiert, gespielt und mitgemacht haben.

Kathrin Waser



Foto: K. Gaßner



Foto: K. Gaßner

STERNSINGERAKTION 2025

Termine für das Sternsingen

Donnerstag, 2. Jänner
<ul style="list-style-type: none"> • Schneckenreitstal, Untergassolding nördl. der B3 • Hochfeld, Ober- u. Untergassolding südl. der B3 - Gewerbepark • Bruderau, Kloster, Seniorium
Freitag, 3. Jänner:
<ul style="list-style-type: none"> • Baumgartenberg Zentrum nördl. der ÖBB • Kühofen, Baumgartenberg südl. des Klosters, Mettendorf • Steindl Ost (Leutgebsiedlung), Obergassolding (Steingersiedlung)
Samstag, 4. Jänner
<ul style="list-style-type: none"> • Deiming Nord, Kolbing • Amesbach, Hehenberg, Steindl (Hoher Schuss) • Deiming, Steindl, Baumgartenberg Westeinfahrt




HERZLICHE EINLADUNG
an Kinder & Jugendliche
ab der 2.Kl. Volksschule
der Pfarre Baumgartenberg

Freitag, 29. Nov. 24 14 - 17Uhr
Infos - Vorbereitung - Lieder - Spiele

Sonntag, 22. Dez. 24 10Uhr
Probe - Letzte Fragen klären

Sternsingen - 2. - 4. Jän. 25
Do / Fr / Sa je nach Gebiet

Gottesdienst - 6. Jän. 25 9Uhr
mit einem kleinen Dankeschön

Danke-Kino - 17. Jän. 25 16Uhr
im Stadt-Kino Grein
Verbindliche Anmeldung bis 6.12.24 (Kathrin)

Infos bei Kathrin Waser - 0676 8776 5650
Einteilung bei Doris Auer - 0680 23 44 003

Mit der Sternsinger-Aktion im Jänner 2025 möchten wir in das neue Jahr starten. Das heurige Schwerpunktland ist Nepal. Aufgrund großer Armut sind Kinder und Jugendliche gezwungen, frühzeitig zu arbeiten und auf eine Schulbildung zu verzichten. Dadurch ist ein Ausbrechen aus dem Kreislauf der Armut kaum möglich. Die Projekte der Dreikönigsaktion fördern den Schutz der Kinder und ermöglichen Jugendlichen eine Berufsausbildung.

Wir laden alle Kinder ab der 2. Klasse Volksschule zum Sternsingen ein. Von 2.-4. Jänner gehen wir

von Haus zu Haus, bringen Segen für das neue Jahr und sammeln Spenden für die Dreikönigsaktion. Gemeinsam feiern wir am 6. Jänner Gottesdienst, im Anschluss daran gibt es ein kleines Dankeschön und hoffentlich viele interessante Fotos in der Vorhalle zum Sehen. Am 17. Jänner lädt die Katholische Jungschar zu einem Danke-Kino nach Grein ein. Wir freuen uns über eine große Beteiligung bei den Kindern und Jugendlichen und bitten um gute Aufnahme und um Spenden für die Aktion.

Kathrin Waser

Gruppe Wünsch dir was...

In unserer Pfarrgemeinde ist eine neue Gruppe im Entstehen. Sie nennt sich „Wünsch dir was...“ und besteht aus vielen Kindern und Jugendlichen. Einige davon haben auch einmal ministriert. Ein paar Mal im Jahr organisiert die Gruppe eine gemeinsame Aktivität, sowie z.B. einen Spiele- und Kekseabend am 13. Oktober 2024. Wie der Name schon sagt, geht es um die Wünsche der Jugendlichen. Die Ideen und die Umsetzung kommen von ihnen mit Unterstützung von Kathrin Waser.

Kathrin Waser



Foto: K. Waser

ANKÜNDIGUNGEN

Kath. Frauenbewegung

Gemeinschaft pflegen und Gesellschaft leben, gemeinsames kreatives Gestalten ist immer ein Impuls und Motivation für unsere Kfb-Frauen. Dies spürt man jedes Jahr deutlich bei unseren Zusammentreffen zum Binden und Verzieren der Adventkränze. Schön, dass wir so vielen BaumgartenbergerInnen damit Freude bereiten dürfen. Vielen herzlichen Dank an die fleißigen kreativen Hände, die sich auch beim Backen der liebevoll verzierten Kekse eingebracht haben.

Heidi Aistleitner



Foto: K. Lang

Neuigkeiten aus der Pfarrbücherei

Am Sonntag, den 13. Oktober, veranstaltete die Pfarrbücherei ihren alljährlichen Pfarrcafé mit einem Bücher- und Spieleflohmarkt. Diese Aktion wurde wieder sehr gut angenommen, und zahlreiche Bücher sowie Spiele fanden neue Besitzer.

Für alle, die den Bücherflohmarkt verpasst haben, besteht jeden Sonntag während der Öffnungszeiten der Pfarrbücherei (8:30 - 10:30 Uhr) die Möglichkeit, am Wühltisch weiter zu stöbern.

Im Rahmen des Pfarrcafés wurden auch die Gewinner der diesjährigen Sommerleseaktion ausgezeichnet. Viele Kinder haben in den Ferien eifrig gelesen und Stempel in ihren Lesepässen gesammelt. Die drei Gewinner in diesem Jahr sind Kathrin Gaßner, Leonie Maier und Dominic Pucher. Bleibt so fleißige Leser!

Eine weitere erfreuliche Neuigkeit betrifft unser Bü-

chereiteam: Wir freuen uns, Luisa Huemer als neue Verstärkung willkommen zu heißen. Vielen Dank, Luisa, für deine Bereitschaft, bei uns mitzuarbeiten!



Foto: L. Huemer

Büchereileiterin Maria Strasser und Albert Kern sowie die Leseköniginnen Kathrin Gaßner und Leonie Maier.

Pilgerwanderungen 2025

„Pilgern bewegt die Füße und die Seele“

in Oberösterreich
SPIRITUELLE WEG BEGLEITERINNEN



Marterlweg in Lasberg	26.4.2025	Ulli und Rudi Killinger	10 km
Shalomkloster Puppung - Stift St. Florian	22.-24.5.2025	Ulli und Rudi Killinger	62 km
Pammerhöhe Rechberg	13.7.2025	Eva und Josef Nöbauer	18 km
Mitterdorf/Veitsch - Mariazell	28.-31.8.2025	Eva und Josef Nöbauer	55 km
Aigner Kreuz in Bad Kreuzen	14.9.2025	Poldi Grabmann u. Doris Kuras	10 km

Auch auf der Pfarrhomepage ist unser Pilgerkalender zu finden: <https://www.pfarre-baumgartenberg.at/mitmachen/pilgern/pilgerprogramm/>

Unter der Rubrik „Rückblick auf die bisherigen Pilgerwanderungen“ sind viele Fotos und Berichte zu entdecken, die vielleicht Lust machen, einmal mitzugehen!

Vortrag mit Rudi Anschober

Am Freitag, 14. März 2025 kommt Hr. Rudi Anschober zu uns nach Baumgartenberg und wird sein Buch „Wie wir uns die Zukunft zurückholen“ präsentieren.

Rudi Anschober, geb. 1960 in Wels, war Volksschullehrer und Journalist, später langjähriger Landesrat für Klimaschutz und Integration in Oberösterreich. Von Jän. 2020 bis Mitte April 2021 war er Sozial- und Gesundheitsminister der österr. Bundesregierung.

Das Katholische Bildungswerk lädt bereits jetzt herzlich dazu ein. Die Veranstaltung findet um 19 Uhr in der Aula der Mittelschule Baumgartenberg statt.

**Vortrag von Herrn Marco Blumenreich**

Vortragstitel: *Man sieht nur mit dem Herzen gut. Das Wesentliche ist für die Augen unsichtbar.* Der Therapeut in freier Praxis, Marco Blumenreich, erzählt von seinem Lebens- und Glaubensweg. Er hat eine Sehkraft von 0,0015% - ist also praktisch blind. Davon, wie der Glaube im täglichen und alltäglichen Leben unsere Widerstandskraft stärken kann und wir so in ein zufriedenes und dankbares Leben finden können, wird unser Referent erzählen. Er ist in der Erzdiözese Wien als Motivator, Berater und Impulsgeber engagiert. Der Vortrag findet am Donnerstag, 6. Februar 2025 um 19.30 Uhr im Pfarrhof Baumgartenberg statt.

**Ehejubiläum – 25 Jahre, 40 Jahre, 50 Jahre, 60 Jahre, 65 Jahre**

Am Pfingstmontag, den 9. Juni 2025 wird in Baumgartenberg wieder ein feierlicher Gottesdienst den Rahmen bilden, um danke für die gemeinsamen Jahre zu sagen, das Eheversprechen zu erneuern und die Liebe durch den Segen Gottes zu stärken. Auch Ehepaare, die nicht in Baumgartenberg geheiratet haben (aber jetzt hier wohnen) sind herzlich eingeladen, diesen schönen Tag mitzufeiern. Bitte setzen Sie sich mit Doris Kuras (0699 12246443) oder Eva Nöbauer (noebauer.eva@epmail.at) in Verbindung, damit wir Sie über Details informieren können. Ein Treffen zur Vorbesprechung der Feier findet am Samstag, 7. Juni 2025 um 14 Uhr in der Pfarrkirche statt.



Foto: J. Nöbauer

Druckkostenbeitrag Pfarrblatt:

Dieser letzten Ausgabe des heurigen Jahres legen wir einen Zahlschein mit der Bitte um einen freiwilligen Druckkostenbeitrag bei. Wir danken jetzt schon allen, die durch eine Spende diese Arbeit würdigen.

Fachteam Öffentlichkeitsarbeit

TERMINE

	So, 01.12.	1. Adventsonntag	9 Uhr Hl. Messe
	So, 08.12.	2. Adventsonntag Maria Empfängnis	9 Uhr Wortgottesfeier
	So, 15.12.	3. Adventsonntag	9 Uhr Hl. Messe, Aktion „Sei so frei“ der Kath. Männerbewegung
Dezember	So, 22.12.	4. Adventsonntag	9 Uhr Hl. Messe
	Di, 24.12.	Heiliger Abend	16 Uhr Kinderfeier zum Hl. Abend 22 Uhr Christmette als Wortgottesfeier
	Mi, 25.12.	Christtag	9 Uhr Hl. Messe
	Do, 26.12.	Hl. Stephanus	kein Gottesdienst in BGB 7:30 und 9:30 Uhr Hl. Messe in Naarn
	So, 29.12.	Fest der Hl. Familie	9 Uhr Wortgottesfeier
	Di, 31.12.	Jahresschluss- andacht	16 Uhr Wortgottesfeier
Jänner	Mi, 01.01.	Neujahr	Kein Gottesdienst in BGB 19 Uhr Hl. Messe in Naarn
	So, 05.01.	2. So nach Weihnachten	9 Uhr Hl. Messe
	Mo, 06.01.	Heilige drei Könige	9 Uhr Wortgottesfeier mit den Sternsängern
	So, 12.01.	Taufe des Herrn	9 Uhr Wortgottesfeier
	So, 19.01.	2. So im JK	9 Uhr Hl. Messe
	So, 26.01.	3. So im JK	9 Uhr Wortgottesfeier
Februar	So, 02.02.	4. So im JK Maria Lichtmess	9 Uhr Hl. Messe mit Kerzensegnung
	So, 09.02.	5. So im JK	9 Uhr Wortgottesfeier
	So, 16.02.	6. So im JK	9 Uhr Wortgottesfeier
	So, 23.02.	7. So im JK	9 Uhr Wortgottesfeier
März	So, 02.03.	8. So im JK	9 Uhr Hl. Messe Vorstellung der Erstkommunionkinder
	Mi, 05.03.	Aschermittwoch	19 Uhr Wortgottesfeier
	So, 09.03.	1. Fastensonntag	9 Uhr Hl. Messe

Gottesdienstzeiten der Pfarre Baumgartenberg:
Donnerstag 19 Uhr / Sonntag 9 Uhr in der Pfarrkirche
Dienstag 15:30 Uhr / Sonntag 10 Uhr im Seniorium

Kanzleistunden der Pfarrsekretärin:
Mittwoch 8 - 9 Uhr / Freitag 8 - 11 Uhr, Tel. 07269 257
E-Mail Pfarrkanzlei: pfarre.baumgartenberg@dioezese-linz.at

Erreichbarkeit von Pfarrprovisor Ronald Mutagubya:
Tel. 07262 58253 (Pfarramt Naarn) oder Tel. 0676 87766048

Erreichbarkeit der Seelsorgerin Kathrin Waser
Tel. 0676 87765650, E-Mail: kathrin.waser@dioezese-linz.at

Web-Auftritte:

www.pfarre-baumgartenberg.at | www.facebook.com/pfarre.baumgartenberg
www.dioezese-linz.at/dekanat-perg

Weitere Termine

Angebote für Familien im Advent

So, 1.12., 8.12.,
15.12., 22.12.

Jeder Gottesdienst wird mit Elementen für Kinder gestaltet!

Andacht für Sternenkinder

So, 8.12. um 16 Uhr
Gedenkstätte am
Ortsfriedhof



Foto: K. Lang

Beichtgelegenheit und Bußfeier

Do, 12.12. Beichtgelegenheit
um 18 Uhr im Pfarrhof, 19 Uhr
Hl. Messe mit Bußfeier

Festmesse "Stern der Sterne" von A. Hochedlinger

am Christtag
Mi, 25.12. um 9 Uhr
in der Pfarrkirche

Pfarrcafe Termine:

So, 01.12. Kolbing
So, 05.01. Baumgartenberg
So., 02.02. Steindl
So., 02.03. Amesbach/
Hehenberg

Die nächste Ausgabe
erscheint am 09.03.2024
(Redaktionsschluss:
12.02.2024)

Impressum

Medieninhaber: Pfarre
Baumgartenberg, 4342
Baumgartenberg 39 | Herausgeber:
Fachausschuss für Öffentlichkeitsarbeit
im Pfarrgemeinderat | Redaktion und
Gestaltung: Verena Aigner |
Vervielfältigung: Druckerei Neudorhofer
| E-Mail:
pfarrblatt@pfarre-baumgartenberg.at